
Gymnasium Nidda * Gymnasiumstr. 1 * 63667 * Nidda

An alle
Eltern und Erziehungsberechtigten,
Kolleginnen und Kollegen sowie
Schülerinnen und Schüler
des Gymnasiums Nidda

IHR ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	UNSERE RUFNUMMER	UNSERE FAXNUMMER	DATUM
		HN/th	06043/96270	06043/962722	18.03.2021

Aktuelles zum laufenden Schulbetrieb

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,

soeben erreichte uns die Mitteilung unseres Kultusministers, Herrn Prof. Dr. Lorz, dass die Jahrgangsstufen 7 bis zur Einführungsphase weiterhin im Distanzunterricht verbleiben. Für die Jahrgangsstufen 5 und 6 sowie die Qualifikationsphase bleiben die derzeitigen Regelungen erhalten.

Nach den Osterferien plant die Hessische Landesregierung weitere Öffnungsschritte, jedoch vorbehaltlich der pandemischen Lage. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Ministerschreiben.

Ich möchte aber die Gelegenheit nutzen, um Sie/Euch über weitere Entwicklungen zu informieren. Einige Lerngruppen werden bereits in den nächsten Tagen, spätestens aber nach den Osterferien, mit einem Fachlehrerwechsel konfrontiert werden. Das hat einen sehr erfreulichen Grund. Drei unserer Kolleginnen erwarten ein Baby. Gerne hätten alle drei ihren Dienst bis zum Schuljahresende ganz normal fortgesetzt. Leider zwingt uns die Pandemie auch hier zur Lösungssuche. In den Handlungsempfehlungen für die Beschäftigung schwangerer Frauen unter SARS-CoV-2-Risiko, herausgegeben vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration vom 09. November 2020, heißt es:

„Grundsätzlich darf der Arbeitgeber bzw. die Arbeitgeberin eine Schwangere keine Tätigkeiten ausüben lassen, bei der sie in einem Maß mit Biostoffen der Risikogruppe 2, 3 oder 4 gemäß § 3 Absatz 1 Biostoffverordnung in Kontakt kommt oder kommen kann, dass dies für die Frau oder ihr Kind eine unverantwortbare Gefährdung darstellt (§ 11 Abs. 2 MuSchG). Der Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS) hat das Coronavirus SARS-CoV-2 mit Beschluss vom 19.02.2020, aktualisiert am 01.10.2020 aus präventiver Sicht in die Risikogruppe 3 nach Biostoffverordnung eingestuft. Erst wenn geklärt ist, dass eine unverantwortbare Gefährdung ausgeschlossen ist, darf die Schwangere die Tätigkeit fortsetzen.“

Unter den derzeitigen Bedingungen kann ich den Einsatz einer schwangeren Lehrkraft im Präsenzunterricht nicht verantworten. In den Klassen, in denen die betreffenden Lehrkräfte Distanzbeschulung durchführen, wird der Unterricht vorerst wie üblich fortgesetzt.

Wir haben bereits Anstrengungen unternommen, um eine nahtlose Beschulung zu ermöglichen, sobald die Lerngruppen wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren. Wir sind sehr froh, dass wir sehr schnell Lösungen gefunden haben. Teilweise werden diese noch vor den Ferien umgesetzt, zum Teil aber auch

erst nach den Osterferien. Genauere Informationen gehen den betreffenden Lerngruppen über die Elternvertreter und die Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen separat zu.
In diesem Zusammenhang muss ich darauf hinweisen, dass wir in zwei Lerngruppen auch einen Ringtausch vornehmen mussten, um den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe absichern zu können. Uns ist natürlich bewusst, dass solche Veränderungen im Schuljahr in der Regel nicht mit Beifall begrüßt werden. Dennoch bin ich überzeugt, dass Sie/Ihr Verständnis für die Situation aufbringen können/könnt.

Des Weiteren möchte ich Sie/Euch über die neuen Sprechzeiten unseres Schulsozialarbeiters, Herrn Lang, informieren. Die Information ist als Anlage beigefügt.
Herr Lang bat mich auch darum, Ihnen/Euch das beigefügte Informationsblatt des Fachbereiches Jugend & Soziales des Wetteraukreises zukommen zu lassen. Es geht um die Wetterauer Zukunftscamps, die in den Osterferien von der Fachstelle Jugendarbeit organisiert werden.

Seitens des Schulamtes wurde ich gebeten, die in der Anlage beigefügten Flyer der Hessischen Schülerakademie an alle interessierten Eltern sowie Schülerinnen und Schüler weiterzuleiten, was ich hiermit gerne tue.

Der Tradition folgend, möchte ich mit einer positiven Nachricht abschließen. Unsere Schülerin Laura Döll, Klasse 08D, sowie die Schüler Josef Höglinger und Niklas Künne, beide Klasse 08B, haben die zweite Runde im Mathematikwettbewerb des Landes Hessen erreicht und das Gymnasium Nidda auf Kreisebene vertreten. Darauf sind wir sehr stolz, denn der Wettbewerb hält einige Tücken bereit.

Sobald mir neue Informationen vorliegen, werde ich mich umgehend melden. Bis dahin verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen aus dem Gymnasium Nidda



A. Heinze, Schulleiterin

Anlagen:
Ministerschreiben: Aktuelle Informationen zum Schul- und Unterrichtsbetrieb
Rundschreiben Sozialarbeit, Sprechzeiten
Informationsblatt: Zukunftscamps in den Osterferien
Flyer Hessische Schülerakademie Oberstufe
Flyer hessische Schülerakademie Mittelstufe